

Referenzprojekt

Bombardier Transportation Projekt: ICE 3



Projektbeschreibung

Als ICE 3 werden verschiedene Baureihen von ICE-Hochgeschwindigkeitszügen der Deutschen Bahn bezeichnet. Mit einer zugelassenen Höchstgeschwindigkeit von 330 km/h sind sie die schnellsten Reisezüge in Deutschland. Im regulären Betrieb erreichen die Elektrotriebzüge in Deutschland bis zu 300 km/h und in Frankreich 320 km/h.

50 von insgesamt 67 Einheiten verkehren als Einsystem-Variante als Baureihe 403 in Deutschland sowie zum Bahnhof Basel SBB. 17 Einheiten (darunter vier der Niederlande Spoorwegen) sind mehrsystemfähig und verkehren als Baureihe 406 (auch: ICE 3M) nach Amsterdam und Brüssel. Sechs dieser Züge wurden 2007 als Baureihe 406F (auch: ICE 3MF) für grenzüberschreitenden Verkehr nach Frankreich umgerüstet.

Die 200 m langen Halbzüge werden aus acht Wagen gebildet und seit Juli 2000 im Reisezugbetrieb eingesetzt. Sie stellen einen Technologiesprung im ICE-Bereich dar und sind Träger zahlreicher technischer Innovationen. So sind sie unter anderem die ersten europäischen Hochgeschwindigkeits-Serienzüge,

- bei dem alle Antriebskomponenten unter der Fußbodenebene auf mehrere Wagen verteilt sind (ohne Triebköpfe),
- mit Wirbelstrombremsen und
- mit einer „Lounge“, aus der Reisende dem Lokführer „über die Schulter“ schauen können.

Die Ende 2008 beauftragten und 2011/2012 zur Auslieferung vorgesehenen Velaro-D-Triebzüge sollen ebenfalls den ICE 3, als Baureihe 407[5], zugeordnet werden.

Unser Leistungsumfang

Inbetriebnahme

- Inbetriebnahme von Einzelwagen
- Inbetriebnahme von Zugverbänden
- Durchführung von Stückprüfungen
- Durchführung von Typprüfungen
- Begleitung und Auswertung von Testfahrten
- Elektrisches und mechanisches Kuppeln von Einzelwagen
- Fehlersuche und Fehlerbehebung
- Software-Updates

Änderungen

- Einbringen von Änderungen inkl. Nachprüfung
- mechanische Umbauarbeiten und Nachrüstungen
- Modernisierungsmaßnahmen (Refurbishment)
- Umsetzung komplexer Rollkuren und Retrofits
- Bauartänderungen
- Umbau der Serie
- Gewichterhöhung
- Beschwerung der Kopfwaren

Service

- Fehlersuche und Fehlerbeseitigung
- Durchführung von Fristarbeiten laut Fristenheft
- Operative und präventive Wartungsarbeiten
- Bearbeitung von Mängelanzeigen und Gewährleistungsmeldungen